

TVDürnten aktuell



Liebe Turner- / innen

Kaum hatten wir uns an die speziellen Regeln im Turnbetrieb gewöhnt und freuten uns schon auf Kräfteressen mit anderen Vereinen, machte uns die zweite Welle des Corona-Virus wieder einen Strich durch die Rechnung.

Das Turnen ist mit Einschränkungen möglich und jede Riege entscheidet wie es seine Turnstunden durchführt. Draussen, per Internet oder einfach mit den Schutzmassnahmen in den Hallen! Zusammen mit der ganzen Bevölkerung versuchen auch wir vom TV Dürnten die Ansteckungen ein zu dämmen.

Erfreulicherweise konnten die meisten Turnfahrten durchgeführt werden, wenn auch in anderem Rahmen als ursprünglich geplant. Doch bei allen war das Zusammen-Unterwegssein wichtiger als das Reiseziel. Wir hoffen, euch mit den drei Berichten ein wenig Unterhaltung zu bieten, bis wir alle wieder ohne Einschränkungen reisen – und vor allem – turnen können!

Bleibt gesund!

Beatrice Cantieni und Florence Schelling

Inhalt:

Aktive	Turnfahrt
Männerriege	Turnfahrt
Damenriege	Turnfahrt
Korbball	Turnier Wetzikon



Turnfahrt Aktive: Die Fahrt in den Regen

Dieses Jahr war eigentlich eine grössere Turnfahrt von 3 Tagen im Ausland geplant gewesen. Doch auch uns machte das Virus einen Strich durch die Rechnung. Doch die Organisatoren liessen sich etwas anderes einfallen. So trafen wir uns am Freitag dem 28.08.2020 frühmorgens am Bahnhof Rüti. Von dort transferierten wir mit gefühlten 300mal Umsteigen nach Brunnen.

Dort hatten wir eine kurze Pause, welche wir sofort für einen Kaffee nutzten. Dort bestiegen wir einen Kahn und schifften über den Vierwaldstättersee zur Haltestelle Rütli. In einem stundenlangen Aufstieg bestiegen wir die Rütliwiese.

Beim wohlverdienten Gipfeli wurde mit Hilfe eines Quiz über Nutzloses Wissen über den Verein ermittelt, wer diesen Bericht schreiben darf.

Als auch das geklärt war, tuckerten wir mit dem Schiff nach Flüelen, wo wir zu einer feinen Flasche Wein das Mittagessen genossen.

Am Nachmittag ging es in Amsteg ab in den Stollen. Getarnt als Bauarbeiter horchten wir den interessanten Ausführungen zum Bau des Gotthard-Basis-Tunnels.

Als wir wieder Sonnenlicht erblickten, ja auf der Nordseite der Alpen war noch schönes Wetter, gönnten wir uns einen kleinen Zvieri, bevor es mit dem Zug weiter südlich in die Regenstube der Schweiz ging.

In Lugano angekommen bezogen wir in der Jugendherberge unsere Zimmer.

Das Nachtessen und ein, zwei Bier bekamen wir in einem Irish-Pub.

Ach ja, ich habe noch vergessen zu erwähnen, dass es, seit wir aus dem Tunnel fuhren, ununterbrochen regnete.

Nach dem Essen und einem ausgiebigen Ausgang ging es zurück in die Jugendherberge.

Das Frühstück am Samstagmorgen gab es in einem schicken Café mitten in Lugano.

Leider spülte der starke Regen unser Samstag-Programm den Fluss runter.

Es ist nicht so, dass wir uns nicht getraut hätten, aber die Entscheidung, bei diesem Wetter kein Canyoning zu machen, war - denke ich - die Richtige.

Unsere beiden Organisatoren hatten aber ein Alternativprogramm bereit.

So fuhren wir mit der Bahn auf den Monte San Salvatore. Ja, wir wären so gerne gewandert, aber der Regen war zu stark. Oben angekommen genossen wir eine Flasche Wein und jassten ein, zwei Runden.

Die Wetterfesten unter uns stiegen tatsächlich noch bis auf den Gipfel.

Sie wurden mit einem tollen Ausblick belohnt.

Wieder unten angekommen gab es noch eine Führung durch Lugano. Ja, wenn man es eine Führung nennen konnte. Die Führerin zeigte uns zuerst die älteste Metzgerei von Lugano, wo es ein Aperio-Plättchen mit auserlesenen Weinen gab.

Danach ging es weiter ins Il Fermento. Dort assen wir einen Flammkuchen und tranken das lokale Bier dazu.

Nicht zu vergessen an diesem Punkt, dass wir noch nie selten so viele Tauben wie in Lugano gesehen haben.

Der Ausgang war wieder feuchtfröhlich.

Als ob es nicht genug geregnet hätte, war der Plan für Sonntag das Splash and Spa Monte Tamaro.

Die 4 Stunden verbrachten wir hauptsächlich an der Poolbar. Komplette durchweicht trafen wir uns danach wieder auf dem Bahnhof für die Rückreise.

Und tatsächlich auch im Tessin kann es schönes Wetter sein. Zum Abschluss schien die Sonne.

Wie es nicht anders sein sollte nach so einer Reise, brauchten die einen wohl noch einen zusätzlichen Tag, um sich von diesen Strapazen zu erholen.

Ich möchte mich ganz herzlich für dieses trotz allem gelungenen Wochenende bei allen Mitturnern und vor allem bei den beiden Organisatoren Tino Schmid und Lukas Ambühl bedanken.

Euer Bündtner dä Edi







Männerriege 3. Oktober 2020

Eigentlich wären wir an diesen Samstag, 3. Oktober 2020, bereits in Hamburg auf unserer 3-tägigen Männerriege. Wie so vieles in diesem Jahr fiel auch diese Veranstaltung dem Corona-Virus zum Opfer, bzw. sie wurde auf einen Tag gekürzt und fand grösstenteils in Zürich statt.



Um 07:39 trafen wir uns am Bahnhof in Bubikon und fuhren mit der S5 nach Dietikon. Dort angekommen verpassten wir im strömenden Regen den Bus und duften dann mit dem Taxi zum Bruno Weber Park fahren. Bruno Weber war ein Maler und Bildhauer. Eigentlich ist Bildhauer der falsche Ausdruck. Er goss seine Skulpturen in Beton. Da das Wetter richtig mies war, konnten wir eine Führung in seinem berühmten Turmhaus bei Kaffee und Gipfeli geniessen.

Später fuhren wir mit dem Bus und Zug zurück nach Zürich zum Mittagessen ins Niederdorf. Danach war der Regen verschwunden und die Sonne gab ihr Bestes, um unsere teilweise noch nassen Kleider zu trocknen.



Nun stand die Führung «Zürich Underground» auf dem Programm. An diversen Stellen in Zürich konnten wir durch verborgene Türen in den «Untergrund» steigen und dort Ausgrabungen von Römern, Germanen und Kelten bestaunen. Unser Führer Roberto aus Albisrieden mit «Basler» Akzent konnte bestens Auskunft zur Geschichte von Zürich geben.



Als nächster Programmpunkt stand etwas körperliche Ertüchtigung auf dem Programm. In zwei Gruppen machten wir uns auf den Weg auf den Uetliberg, wo wir uns im Restaurant Uto Staffel treffen wollten. Die eine Gruppe fuhr über Adliswil mit der Felseneggbahn auf die Felsenegg. Von dort wanderten wir in einem Spaziergang auf den Uetliberg. Die zweite Gruppe fuhr mit der Bahn auf den Uetliberg und wanderte von dort zum Restaurant. Dort angekommen, genossen wir nach einem

Apéro das Nachtessen mit umwerfenden Blick auf Zürich und den dahinter liegenden verschneiten Alpenkamm.



Mit der Uetlibergbahn und der S5 ging es nach dem Essen wieder zurück nach Bubikon. Damit ging eine mehr als gelungene Männerriege-reise dem Ende zu. Herzlichen Dank an Erhard für die Top Organisation und die gelungene Auswahl an Aktivitäten. Nächstes Jahr hoffen wir, dass wir in den Norden an die Elbe fahren können.

Martin Schmid



fairtextil

Kreuzstrasse 10, 8635 Dürnten
Tel. 055 240 33 00, www.fairtextil.ch

Ueli und Renate
Bräker-Kohler
8340 Hinwil
Tel. 044 977 22 22
Fax 044 977 22 23

info@freihof-hinwil.ch
www.freihof-hinwil.ch

FREIHOF
HINWIL
RESTAURANT

Meier Systems

Meier Systems AG
Niederlassung Zürich
Stationsstrasse 4
CH - 8635 Dürnten
T +41 (0) 55 260 33 22
F +41 (0) 55 260 33 23
www.meier-systems.ch
zuerich@meier-systems.ch



Torbau
Sonnen- und Wetterschutz
Schwimmbadabdeckungen
Antriebe und Steuerungen



TOYOTA

AUTO MENZI AG

Seit 1971 ein zuverlässiger Partner für Ihre Mobilität

Mürtschenstrasse 7, CH-8630 Rüti
Tel. 055 240 25 25, Fax 055 240 25 53
info@automenzi.ch, www.automenzi.ch



MITSUBISHI MOTORS

Spülen
Saugen
Entsorgen
Kanalreinigung
Kanalfernsehen
Strassen waschen
Dichtheitsprüfungen



Kapfstrasse 39
8608 Bubikon
Telefon 055 243 11 55
info@ryffel-kanal.ch
www.ryffel-kanal.ch

*„Ihr Spezialist für Kanalreinigung
im und ums Haus“*

W. RYFFEL AG

Damen- und Frauenriege



Damenriegen- und Korbball-Reisli 4.- 6. September 2020

„Warum in die Ferne schweifen, denn das Gute liegt so nah“: Unter diesem Motto führte die Damenriege mit den Korbballerinnen Anfang September unter der Leitung von Renate Müller und Monika Käppeli unter Einhaltung der Schutzmassnahmen ihre Turnfahrt durch. Die Einladung verriet einiges, versprach viel und so trafen sich bereits am Freitagabend ein gutes Dutzend Frauen am Bahnhof Rüti, um mit dem Bus in den Atzmännig zu reisen. Der aktuellen Lage entsprechend vervollständigten unsere neuen schwarz-orangen Gesichtsmasken unser Vereinstenü und sorgten für Aufsehen bei den Buschauffeuren und den anderen Fahrgästen. Ein wunderschöner Spätsommerabend in den Voralpen empfing uns. Schnell waren die Betten in den PODHouses an der Talstation des Atzmännig bezogen und beim gemeinsamen Nachtessen gab es wie immer viel zu erzählen und zu lachen. Eine oder mehrere Partien Brändi Dog rundete schliesslich den gelungenen Abend ab. Die PODHouses waren gemütlich und warm, wenn auch etwas eng und die Distanz zu den Sanitären Anlagen des Campingplatzes war ebenfalls noch im erträglichen Rahmen. Viel zu schnell piepten die verschiedenen Handywecker und wir mussten diese angenehme Umgebung am Morgen wieder verlassen.

Beim Frühstück stiessen die restlichen Turngspändli zu uns. Jetzt konnte die Turnfahrt richtig losgehen: Aufgeteilt in vier Gruppen erhielten wir mehr oder weniger aufgeregt unsere Töffli samt Instruktionen und drehten eine Proberunde, waren bei den meisten von uns die Töfflzeiten länger her...Aber bald fühlten wir uns wieder wie Teenies und es ging auf die Rallye

durch das schöne Goldingertal, natürlich brav hintereinander her knatternd und auf die Verkehrsregeln achtend. Auf der rund einstündigen Tour galt es zudem an verschiedenen Haltestellen Fragen zu beantworten. Zurück im Atzmännig reichte die Zeit gerade noch, um ein Gruppenbild mit Töff zu machen, dann erwischten wir mit einem Zwischenspurts das Postauto, das uns nach Hintergoldingen in die Käseerei Pfister brachte. Der leicht überrumpelte Käser erholte sich schnell von seinem Schreck, dass die zwanzig fröhlichen Turnerinnen schon dastanden und servierte uns mit Stolz seinen Käse, den wir im Garten zusammen mit einem feinen Tropfen genossen. Das ersehnte Mittagsschläfchen fiel leider aus, denn wir durften selber Käse herstellen und lernten nebenbei allerlei rund um die Käseproduktion. Unsere Käsli werden in rund drei Wochen bereit zum Verzehr sein und dürfen dann von uns abgeholt werden. Wir sind gespannt!

Wieder zurück im Atzmännig schnappten wir unsere Rucksäcke und gondelten gemütlich mit der Sesselbahn nach oben. Noch ein paar Fotos von der herrlichen Aussicht über den Zürichsee geschossen, die Windjacke in den Rucksack verstaut und ein Schluck aus der Wasserflasche und los ging es auf die Wanderung zur Chrüzegg. Schliesslich sind wir ja ein Turnverein und etwas körperliche Aktivität muss heute doch noch sein. So schmeckte uns der Apéro auf der sonnigen Terrasse der Chrüzegg grade noch einmal so gut. Nach dem Bezug der Zimmer (fast in der gleichen Zusammensetzung wie in der Nacht zuvor, wegen der speziellen Situation), dem Duschen wurde auch schon das Nachtessen serviert. In einem grossen Saal sitzend stellten wir fest, was für einen Lärm so viele Frauen (nebst unserem Verein sassen noch andere Damen- und Frauenriegen!) auf einem Haufen machen können. Für unsere beiden Reiseleiterinnen war es keine einfache Aufgabe, die Rangverkündigung der Töfflirallye durch zu führen. Doch am Ende klappte es und jede durfte ein Znünisäckli als Andenken an die Turnfahrt entgegennehmen.

Mit Spielen, Plaudern und Lachen verging der Abend viel zu schnell.

Der Sonntagmorgen weckte uns mit Nebel, Regen und Windböen – angekündigt, daher nicht unerwartet, aber nach dem wunderschönen Wetter von gestern doch ein Schock. Doch nach dem Frühstück und dem Zimmerräumen hiess es: es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung. Wir bestaunten gegenseitig unsere bunten Regentuenes und die Laune stieg bereits wieder, als wir Richtung Toggenburg loswandern. Es hat etwas Mystisches, so bei Nieselregen und Nebelschwaden über die Alpweiden und durch den Wald zu marschieren. Ein Senn schüttelte zwar fassungslos den Kopf, als er uns sah, aber das liess uns kalt. Gegen Mittag erreichten wir die Thur und pünktlich zum Mittagessenhalt hörte auch der Nieselregen auf. Punktlandung! Wir zwängten uns durch die enge Äulischlucht und liessen uns am Flussufer nieder. Beeindruckt von der schönen Flusslandschaft genossen wir unser Lunchpaket.

Noch ein kleiner Aufstieg und weiter ging die Wanderung durch Wiesen bis zum Bahnhof Lütisburg, von wo aus uns die Bahn etwas früher als geplant feucht bzw. nass, aber glücklich nach Hause und in die warme Badewanne brachte.

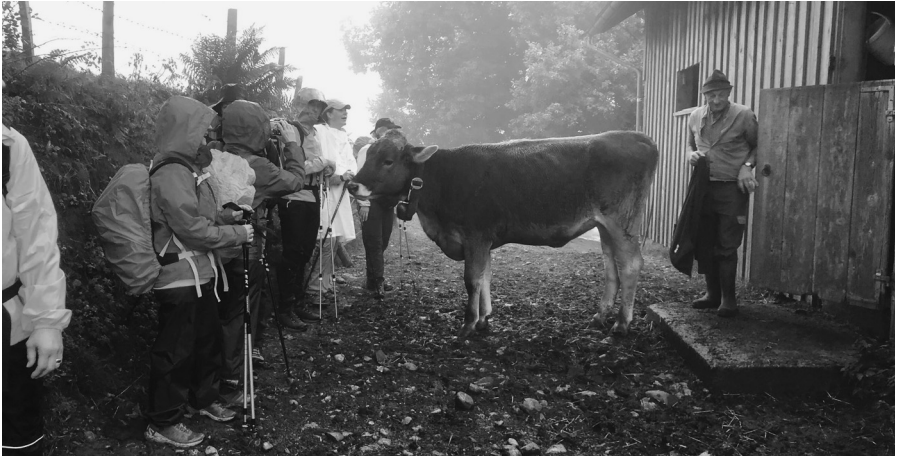
Ein grosses und herzliches Dankeschön an unsere beiden Reiseleiterinnen, Renate und Moni, für die top organisierte, abwechslungsreiche Turnfahrt.

Beatrice Cantieni











Beste Pflanzzeit

Erleben Sie prächtige Frühlingsblumen, frische Kräuter, Gemüsesetzlinge, Stauden und Rosen aus unserer eigenen Gärtnerei. Sträucher, Obst, Beeren, Nadelhölzer und Heckenpflanzen. Oder unsere sprichwörtliche Fachberatung zum biologischen, konventionellen und naturgemässen Gärtnern.

Besuchen Sie uns. Es lohnt sich.

Meier

Treffpunkt für Gartengenieser

Garten-Center Meier – Kreuzstrasse 2 – 8635 Dürnten
Tel. 055 251 71 71 – info@meier-ag.ch – www.meier-ag.ch

Mo – Fr 8.30 – 18.30, Sa 8 – 17 Uhr

Direkt an der A53, zwischen Rapperswil und Hinwil

Korbball



Wetziker Korbballturnier

Am 24. Oktober vertraten wir den TV Dürnten an einem Korbballturnier. Wir mussten mit vielen Corona-Massnahmen rechnen, und nur auf dem Spielfeld und am Teamtisch durfte man die Maske abnehmen. Wir waren jedoch sehr froh, dass das Turnier überhaupt stattgefunden hat. Unser Team bestand aus Jutta, Scarlett, Moni, Jenny, Miri, Joya, Joëlle und Annina. Wir besammelten uns am Teamtisch und besprachen unsere heutige Spieltaktik.

Unser erster Gegner war Wetzikon, gegen den wir gleich gewonnen haben. Mit schnellen Schüssen und genauen Pässen schlugen wir auch Stadel. Von unserem nächsten Gegner, Zihlschlacht, der normalerweise eine Liga höher spielt, mussten wir unsere erste Niederlage in Kauf nehmen. Im ganzen Turnier haben wir zwei Spiele gewonnen, eines unentschieden gespielt und drei knapp verloren. Wir waren sehr stolz auf uns und haben an unserem Teamtisch geredet und gelacht, bis am Nachmittag die Rangverkündigung stattgefunden hat.

Auf dem vierten Platz war Wetzikon, den dritten Platz errang Stadel und bekam eine Tüte mit Brötchen und Schoggistängeli, auf dem zweiten Platz waren wir und bekamen dasselbe wie Stadel, nur haben wir noch für jeden zusätzlich ein Getränk erhalten. Auf dem ersten Platz war Zihlschlacht und gewann dazu noch einen neuen Korbball. Wir waren dennoch sehr zufrieden mit unserer Leistung und konnten stolz sein auf den 2. Platz.

Die Premiere mit den „Grossen“ ein Turnier zu spielen hat mir unglaublich viel Spass gemacht und hoffe, dass sie mich wieder einmal mitnehmen werden ☺

Annina Müller







**Die
Turnerfamilie
gratuliert.....**

Stefani Finini und Remo Stark



Zum Sohn **Noel** ♥

geboren am
12. September 2020



**Wir gratulieren den Eltern ganz herzlich und
wünschen dem Nachwuchs alles Gute für die
Zukunft .**

TVD Terminkalender Januar 2021– Mai 2021

Januar:

9. Papiersammlung Aktive

Februar

04. GV DR+ FR
05. GV MR

13. - 28. Sportferien



März

05. TCS Anlass DR, FR, MR
12. GV Aktive
20./21. Skiweekend Aktive

Nächster Redaktionsschluss:
31. März 2021

So turnt der TV Dürnten**www.quernten.tv**

EIKI - Turnen	ab 3.J. bis KG	Roswita Fuchslin Ilona Zedi Fabienne Fleury Grass Roswita Fuchslin	055 240 49 88 043 497 77 80 055 240 49 88	roswita.fuechslin@gmail.com ilona.zedi@sunrise.ch roswita.fuechslin@gmail.com erster_Samstag.im_Monat(ausser_Schulferien)	TH Nauen, Tann TH Schuepis, Dürnten TH Nauen, Tann TH Schuepis, Dürnten	Do 09.00-10.00 Uhr Mi 09.55-10.55 Uhr SA 09.00-10.00 Uhr Mo 16.20-17.20 Uhr Mo 17.20-18.20 Uhr
VaKi- Turnen	ab 3 J. bis KG	Corinna Zollinger	055 440 51 50	corinna.zollinger@bluewin.ch	TH Schuepis, Dürnten	Mo 16.20-17.20 Uhr
Kinder-Turnen	KG-Alter	Corinna Zollinger	055 440 51 50	corinna.zollinger@bluewin.ch	TH Schuepis, Dürnten	Mo 17.20-18.20 Uhr
Mädchenriege klein	1. + 2. Klasse	Monika Käppeli	079 217 61 20	moni.ka@gmx.ch	TH Schuepis, Dürnten	Di 17.30-18.45 Uhr
Mädchenriege mittel	3. - 5. Klasse	Corin Hunn	079 504 86 84	corinw@sunrise.ch	TH Schuepis, Dürnten	Do 18.00-19.30 Uhr
Mädchenriege gross	6.Kl.-2.Oberstufe	Roswita Fuchslin	055 240 49 88	roswita.fuechslin@gmail.com	MZH Blatt, Tann	Mo 18.30-20.00 Uhr
Jugendriege klein	1. - 3. Klasse	Renato Eng	079 295 13 38	ren.eng@hispeed.ch	MZH Blatt, Tann	Di 18.30-20.00 Uhr
Jugendriege gross	4.Kl.-3.Oberstufe	Lukas Leuzinger	077 414 83 85	leuzingerl@gmail.com	TH Nauen, Tann	Fr 18.30-20.00 Uhr
Jugendkorball	ab ca. 13 Jahren	Scarlett Schmid	079 274 65 23	scarlett.schmid@gmx.ch	MZH Blatt, Tann	Do 18.00-19.30 Uhr
GYM Dance Mixed	1. Kl.-Oberstufe	Nicole Altenburger	055 240 92 37	nicole.altenburger@sunrise.ch	TH Schuepis, Dürnten	Di 18.45-20.00 Uhr
Volleyball mixed	Micros 7-9 Jahre Mini 10-12 Jahre Super + Mini 10-16 Jahre Super- Mini 13-16 Jahre Super- Mini 13-16 Jahre	Remo Höchli	079 595 04 21	reho@hispeed.ch	TH Schuepis, Dürnten TH Schuepis, Dürnten TH Nauen, Tann TH Schuepis, Dürnten TH Schuepis, Dürnten	Mi 17.00-18.30 Uhr Mi 18.30-20.00 Uhr Fr 17.00-18.30 Uhr Mo 20.00-21.45 Uhr Mi 20.00-21.45 Uhr
Damenriege 1	ab 15-jährig	Nicole Altenburger	055 240 92 37	nicole.altenburger@sunrise.ch	TH Nauen, Tann	Mo 19.45-21.15 Uhr
Damenriege Mixed		Linda Schaufelberger	079 613 10 86	lindaschaufelberger7@gmail.com	MZH Blatt, Tann	Di 20.00-21.45 Uhr
Damenriege 2		Renate Müller	055 240 20 60	renate.mueller@hotmail.com	MZH Blatt, Tann	Do 20.15-21.45 Uhr
Frauenriege		Ursi Rappo	055 240 75 00	ursi.nihau@hispeed.ch	TH Nauen, Tann	Do 20.00-21.30 Uhr
Aktive		Manuel Fischer Stefan Fürer	079 567 05 01 076 410 68 21	manusauber@bluewin.ch fuerr1@gmx.ch	MZH Blatt, Tann TH Nauen, Tann	Di 20.00-21.45 Uhr Fr 20.00-21.45 Uhr
Männerriege	jüngere ältere	Martin Schmid	077 523 90 64	martin-schmid@hispeed.ch	TH Nauen, Tann TH Nauen, Tann	Mi 19.45-21.45 Uhr Mi 18.30-19.45 Uhr
Korbball Damen		Jenny Zuberbühler	079 961 77 31	jenny.van_velthoven@hotmail.cc	MZH Blatt, Tann	Do 18.45-20.15 Uhr
Team-Aerobic		Doris Christen		dodo-smile@gmx.ch	TH Boenacker, Tann	Mi 20.15-21.30 Uhr

Präsidentin Damen- und Frauenriege: claudia7472@cloud.com**Präsident Aktive:** fredy.schmid@gmail.com**Kontakt Männerriege:** erhard.kunz@gmx.ch**Änderungen bitte melden an:** redaktion.turnerzytig@gmail.com